Presseinformation

12. Mai 2022

Europatag im Zeichen der Jugend: Anliegen fließen ins Europa-Forum Wachau ein

LR Eichtinger: 270 Jugendliche und Kinder in Wiener Neustadt beim Europa-Tag

Im heurigen Europäischen Jahr der Jugend widmete sich der Europatag mit dem Titel „Invest in Youth“ ganz der Jugend. 270 Jugendliche aus ganz Niederösterreich nahmen an der Europatagsveranstaltung am 11. Mai 2022 in den Kasematten in Wiener Neustadt teil. „Unsere Entscheidungen von heute beeinflussen das Europa von morgen. Wir müssen auf die Anliegen der Jugend hören und ihnen eine Stimme geben“, so Europa-Landesrat Martin Eichtinger. Deshalb wurde auf Initiative von Landesrat Eichtinger bereits im Vorfeld der Veranstaltung ein Wettbewerb gestartet mit dem Ziel, Inspirationen aus den Ideen der Jugend zu schöpfen. In zahlreichen bildlichen, schriftlichen und audiovisuellen Beiträge erklärten Jugendliche, was notwendig ist, um sie „EU-phorisch“ in die Zukunft blicken zu lassen.

In Niederösterreich ist Bürgerbeteiligung nicht nur ein Schlagwort. Seit 2018 haben im ganzen Land 17 Salons Europa-Forum Wachau stattgefunden, bei denen mehr als 7.000 Menschen aktiv beteiligt waren. Deshalb sollen auch die Anliegen der Jugend am Europa-Tag in den europäischen Diskurs einfließen. „Umweltschutz, Nachhaltigkeit sowie politische Mitbestimmung in Europa zählen zu den drei brennendsten Zukunftsthemen unserer Jugend“, so Eichtinger über das Papier, das wissenschaftlich von der Universität Krems begleitet und aufbereitet wird. „Die Ergebnisse der Diskussionen im Rahmen des Europa-Forums Wachau werden dann Teil des EU-Forderungspapiers, das traditionell im Herbst in Brüssel übergeben wird“, erklärt Eichtinger und ergänzt: „Damit tragen wir die Stimme unserer Jugend direkt nach Brüssel.“

Bürgermeister Klaus Schneeberger betont die Wichtigkeit des Austauschs: „Nichts liegt mehr auf der Hand, als den Europatag zu nutzen, um die Ideen der Jugend vor den Vorhang zu holen. Das stärkt das europäische Gemeinschaftsgefühl genauso wie die Mitwirkung der nächsten Generation an den Themen der Zukunft, die sie direkt und unmittelbar betreffen. In Wiener Neustadt binden wir die Jugendlichen bei vielen Projekten durch Umfragen oder Workshops ein. Die erst kürzlich neu eröffnete Jugend-Location 'MÄX' oder die Freiräume und Funparks sind gelungene Beispiele einer aktiven und partizipativen Jugend-Politik in der Stadt."

Am 9. Mai wurde der Abschlussbericht der Konferenz zur Zukunft Europas veröffentlicht. Er stellt damit das Ergebnis, der am Europatag des letzten Jahres gestarteten Initiative dar. Landesrat Eichtinger unterstreicht: „Der Abschlussbericht darf nicht das Ende des

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Philipp Hebenstreit
Tel.: 02742/9005-13632
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Bürgerbeteiligungsprozesses bedeuten. Die Konferenz muss konkrete Früchte tragen. Der Green Deal, die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik sowie das aktuelle Vertragskonvent sind einige der Dinge, die uns in Zukunft beschäftigen werden und daher werde ich im Juni zu diesen Punkten ein Drei-Punkte-Papier in Brüssel übergeben“.

Marvin Neumann, Youtuber, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, politisches Wissen einfach und verständlich weiterzugeben meint beim Europatag: „Der Grundbaustein für eine gemeinsame solidarische EU ist für mich Empathie. Sich in den gegenüber hineinversetzen und so Kompromisse schaffen.“

Folgende Beiträge wurden mit regionalen Einkaufsgutscheinen in der Höhe von 200 Euro belohnt: „You and I, We are Europe“, „EU – hier beginnt unsere Zukunft“, „Plastik: Nützlich für Minuten, Schädlich für Jahrzehnte“, „Was macht uns euphorisch für die EU?“ und „Häuserbegrünung: ‚Design for future‘“. Alle Beiträge sind nachzusehen unter: https://www.europaforum.at/dein-beitrag/

Die nächste Möglichkeit zum Mitdiskutieren bietet das Europa-Forum Wachau, das von 23. bis 25. Juni am Campus Krems und in Stift Göttweig stattfinden wird und online unter www.europaforum.at besucht werden kann.

Weitere Informationen: Mag. Stefan Kaiser, Pressesprecher Landesrat Martin Eichtinger, Telefon 02742/9005-13443, E-Mail stefan.kaiser@noel.gv.at

Philipp Hebenstreit
Tel.: 02742/9005-13632
E-Mail: presse@noel.gv.at